

Inhalt

Seite

- 02 + 03** Vorwort
- 04 – 10** Bericht des Vorstandes
- 12 + 13** Bericht des Aufsichtsrates
- 14 – 20** Auszug aus der Bilanz 2022

Sehr geehrte Mitglieder,
sehr geehrte Geschäftspartner und Freunde
unserer REWE Handels eG Hungen,

mit der Vorlage des Geschäftsberichtes für das Jahr 2022 berichten wir Ihnen wieder über die zusammengefassten Ergebnisse und die wesentlichen Geschäftsvorgänge aus unserer Geschäftstätigkeit in der REWE Handels eG Hungen und der REWE Fördergesellschaft Hungen mbH. Wie bereits im Vorjahr praktiziert, berichten wir auch für das Geschäftsjahr 2022 in digitaler Form, – zur Einsparung des für eine gedruckte Version notwendigen Papiers und mit dem Ziel, diesen übersichtlicher und lebhafter zu gestalten, – und ersetzen damit den gedruckten Geschäftsbericht. Nachdem wir die Pandemie mehr oder weniger hinter uns lassen konnten, bescherte uns der russische Angriffskrieg die nächste große, humanitäre, politische und finanzielle Herausforderung. Das Geschäftsjahr 2022 war deshalb im Ergebnis von deutlich gestiegenen Verbraucherpreisen geprägt, insbesondere in den Bereichen Energie und Lebensmittel. Inflation war und ist die neue Pandemie. Der Wegfall fast aller Corona-Beschränkungen beeinflusste das Konsumverhalten der privaten Haushalte, im Vergleich zum Vorkrisenjahr 2019 waren die gesamten Konsumausgaben um 9,5% höher, preisbereinigt aber noch leicht unter dem Vorkrisenniveau. Trotz der wieder schwierigen Bedingungen konnte sich die Gesamtwirtschaft insgesamt gut behaupten und erzielt erneut eine positive Entwicklung des Bruttoinlandsproduktes. Die Bevölkerung gibt weniger als im Vorjahr für Nahrungsmittel und Getränke aus, was nach der Sonderkonjunktur in den beiden Pandemie Jahren



auch zu erwarten war. Dafür hat die Lust zu verreisen wieder deutlich zugenommen. Für den Staat ergibt sich aber erneut ein dreistelliges Milliarden-Finanzierungsdefizit, wenn auch geringer als im Vorjahr, was aufgrund der vielen Entlastungspakete auch nicht verwundert.

„Die REWE Group hat das Geschäftsjahr erfolgreich abgeschlossen und entwickelt sich weiter stabil“ überschreibt der Vorstand den Geschäftsbericht „Die Antwort ist das WIR“ der REWE Group. Der Gesamtumsatz stieg, nicht zuletzt durch die Inflation, auf ein hohes Niveau von fast 85 Mrd. €. Negative Ergebniseffekte, – bewusst kalkulierte Rückgänge im Lebensmittelhandel Deutschland durch Investitionen in Kundenpreise, Kostensteigerungen bei Rohstoffen, Energie und Personal u.a. –, konnten durch positive Beiträge anderer Konzernbereiche kompensiert werden. Die selbständigen REWE Kaufleute erreichen, trotz der beschriebenen Maßnahmen im Lebensmittelhandel Deutschland, erneut eine gute Geschäftsentwicklung. Die Umsätze steigen um mehr als 6 % auf rund 16 Mrd. €. Die Anzahl der Märkte, die von Kaufleuten betrieben werden, nimmt weiter zu. Auch die Ergebnisse der REWE Handels eG Hungen fallen wieder positiv aus. Die Bilanzsumme beträgt jetzt rund 105 Mio. €. Die Aktivitäten in unserem Ertragsgeschäftsfeld Immobilien waren wieder sehr stark durch die Projekte Erweiterung Wolfhagen/Breuna und die Beteiligung an der Log 10 GmbH Wölfersheim geprägt. Die Übergabe an den Mieter in Wolfhagen/Breuna ist im

August erfolgt. In Wölfersheim ist die durch den BUND e.V. und Nachbarn juristisch angegriffene Baugenehmigung zwischenzeitlich in der Überprüfung bei dem Hessischen Verwaltungsgerichtshof in Kassel, als letzte Instanz im sogenannten Eilverfahren. Mit einer Entscheidung rechnen wir noch im Jahr 2023. Für die REWE Handels eG Hungen erwarten wir, trotz aller Herausforderungen, weiterhin eine positive und dynamische Entwicklung der Geschäftstätigkeit. Wie immer finden Sie die Einzelheiten zur gesamtwirtschaftlichen Entwicklung, zu den Zahlen der REWEGroup und denen der REWE Handels eG Hungen im Bericht des Vorstandes.

Der Rückblick auf ein anspruchsvolles, aber erfolgreiches Jahr ist also erneut verbunden mit dem Blick auf die großen Herausforderungen, die uns die Zukunft stellt, durch den Angriffskrieg gegen die Ukraine, durch gestiegene Energie- und Rohstoffkosten, durch den Klimawandel und die weltpolitische Lage. Wie immer wollen wir diese, gemeinsam mit Ihnen allen, unseren Mitgliedern, Geschäftsfreunden und Partnern, aktiv und bestmöglich meistern. Wir hoffen auf Ihre Unterstützung und versichern Ihnen unser uneingeschränktes Engagement.

Für 2022 bedanken wir uns bei unseren Mitgliedern, unseren Mitarbeitern und allen Geschäftsfreunden für das positive Miteinander und das ebenso engagierte wie zielorientierte Handeln in genossenschaftlicher Verbundenheit.

Der Vorstand

Michael Fricke

Sven Gippert

Günter Götzelmann

Eileen Scholz